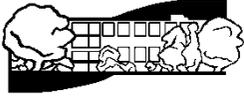




Fach/Jahrgang: Latein 6

## Unterrichtseinheit „Lektion 1“

|   |  |   |
|---|--|---|
| <p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b><br/>Sprachkompetenz (die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; elementare syntaktische Strukturen eines Textes benennen)</p> <p>Textkompetenz (lateinische Texte unter Anleitung dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)</p> <p>Kulturkompetenz (den Bereich römische Schule beschreiben und mit der eigenen Lebenswelt vergleichen)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b><br/>Sozialkompetenz (interkulturelle Verständigung)</p> | <p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b><br/>Römischer Alltag (Schule)</p>   |   |
| <p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b></p> <p><b>Unsere Lernenden können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li><li>• verschiedene Flexionsklassen benennen.</li><li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li><li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li><li>• Lehrbuchtexte unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen</li><li>• den römischen Schulalltag beschreiben.</li></ul>   | <p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Syntax:</b><br/>S, P, PN, K, aB (AW, Z, G)</p> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Nom. Sg. (a-, o-, kons.- Deklination)</li><li>• 3. Sg. Präs. Akt. (a-, e-, kons.- Konjugation; est)</li><li>• Infinitiv</li></ul> | <p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li><li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li></ul> |



Fach/Jahrgang: Latein 6

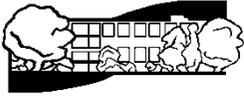
## Unterrichtseinheit „Lektion 2“

|   |  |  |
|---|--|--|
| <p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b><br/>         Sprachkompetenz (die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; elementare syntaktische Strukturen eines Textes benennen)</p> <p>Textkompetenz (lateinische Texte unter Anleitung zu dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)</p> <p>Kulturkompetenz (die Bereiche „Mahlzeiten bei den Römern“ und „Namensgebung der Römer“ beschreiben und mit der eigenen Lebenswelt vergleichen)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b><br/>         Sozialkompetenz (interkulturelle Verständigung)<br/>         personale Kompetenz (Selbstwahrnehmung ...)</p> | <p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b><br/>         Römischer Alltag (Der Speisezettel der Römer; Römische Namen)</p>  |  |
| <p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b></p> <p><b>Unsere Lernenden können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Flexionsklassen benennen.</li> <li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li> <li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li> <li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li> <li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li> <li>• Informationen zu den Bereichen „Mahlzeiten bei den Römern“ und „Namensgebung der Römer“ wiedergeben können.</li> </ul>   | <p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Syntax:</b><br/>         A Obj; aB (Ort/Richtung)</p> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Akk. Sg. (a-, o-, kons.- Deklination)</li> <li>• 3. Sg. Präs. Akt. (i- Konjugation)</li> <li>• Präpositionen mit Akkusativ</li> </ul> | <p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li> <li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li> </ul> |



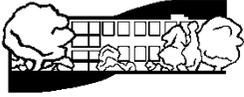
Fach/Jahrgang: Latein 6  
**Unterrichtseinheit „Lektion 3“**

|   |   |   |
|---|---|---|
| <p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b><br/>Sprachkompetenz (die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; elementare syntaktische Strukturen eines Textes benennen; Fachterminologie benutzen)<br/>Textkompetenz (lateinische Texte zunehmend selbständig dekodieren; Wortschatz und Grammatik dazu nutzen, lateinische Texte zu dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)<br/>Kulturkompetenz (die Bereiche „Römische Post, Briefe, Schreibmaterial“ beschreiben und mit der eigenen Lebenswelt vergleichen)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b><br/>Sozialkompetenz (interkulturelle Verständigung)<br/>personale Kompetenz (Selbstwahrnehmung ...)</p> | <p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b><br/>Römischer Alltag (Römische Post, Briefe, Schreibmaterial)</p>                              |   |
| <p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b></p> <p><b>Unsere Lernenden können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• verschiedene Flexionsklassen benennen.</li><li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li><li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li><li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li><li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li><li>• Informationen zu den Bereichen „Römische Post, Briefe, Schreibmaterial“ wiedergeben können.</li></ul>  | <p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Syntax:</b><br/>Attribut, Apposition</p> <p><b>Formenlehre:</b><br/>Adjektive der a- und o-Deklination</p> | <p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li><li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li></ul> |



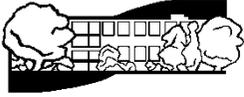
Fach/Jahrgang: Latein 6  
**Unterrichtseinheit „Lektion 4“**

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b><br/>Sprachkompetenz (Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; elementare syntaktische Strukturen eines Textes benennen; Fachterminologie benutzen)<br/>Textkompetenz (lateinische Texte zunehmend selbständig dekodieren; Wortschatz und Grammatik dazu nutzen, lateinische Texte zu dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)<br/>Kulturkompetenz (den Bereich „Römische Landwirtschaft“ beschreiben)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b><br/>personale Kompetenz (Selbstwahrnehmung ...)</p> | <p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b><br/>Römischer Alltag (Römische Landwirtschaft)</p>   |   |
| <p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b></p> <p><b>Unsere Lernenden können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• verschiedene Flexionsklassen benennen.</li><li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li><li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li><li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li><li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li><li>• Informationen zu dem Bereich „Römische Landwirtschaft“ wiedergeben</li></ul>  | <p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Nominativ Pl. und</li><li>• Akkusativ Pl. a-, o- und kons. Dekl.</li><li>• 3. Pers. Pl. Präsens Aktiv aller Konjugationen</li></ul> | <p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li><li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li></ul> |



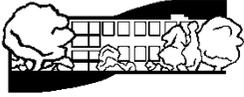
Fach/Jahrgang: Latein 6  
**Unterrichtseinheit „Lektion 5“**

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b><br/>Sprachkompetenz (Verben und Nomina bestimmen; die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; elementare syntaktische Strukturen eines Textes sinngerecht analysieren und benennen; Fachterminologie benutzen)<br/>Textkompetenz (lateinische Texte zunehmend selbständig dekodieren; Wortschatz und Grammatik dazu nutzen, lateinische Texte zu dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)<br/>Kulturkompetenz (die Bereiche „Tagesablauf eines vornehmen Römers“ und „Skaven und Freigelassene“ beschreiben und sich kritisch damit auseinandersetzen)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b><br/>personale Kompetenz (Selbstwahrnehmung);<br/>Sozialkompetenz (gesellschaftliche Verantwortung, interkulturelle Verständigung)</p> | <p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b><br/>Römischer Alltag (Tagesablauf eines vornehmen Römers; Skaven und Freigelassene)</p>  |   |
| <p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen: Unsere Lernenden können</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li><li>• Verbal- und Nominalformen zunehmend selbstständig gemäß ihrer Funktion im Text bestimmen.</li><li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li><li>• beim Rekodieren zunehmend verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten der deutschen Sprache hinsichtlich ihrer sprachlichen Angemessenheit vergleichen.</li><li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li><li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li><li>• Informationen zu den Bereichen „Ein Tag im Leben eines vornehmen Römers“ und „Skaven und Freigelassene“ wiedergeben</li></ul>   | <p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Syntax:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• die Funktionen des Ablativ (loc.; temp.; soc.; sep.; instr.; mod.)</li><li>• in mit Ablativ/Akkusativ</li></ul> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Abl. (a-, o-, kons.- Deklination)</li></ul> | <p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li><li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li></ul> |



Fach/Jahrgang: Latein 6  
**Unterrichtseinheit „Lektion 6“**

|  |   |  |
|--|---|--|
| <p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b></p> <p>Sprachkompetenz (Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; elementare syntaktische Strukturen eines Textes sinngerecht analysieren und benennen; Fachterminologie benutzen)</p> <p>Textkompetenz (lateinische Texte zunehmend selbständig dekodieren; Wortschatz und Grammatik dazu nutzen, lateinische Texte zu dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)</p> <p>Kulturkompetenz (den Bereich „Die Großstadt Rom“ beschreiben und mit der eigenen Lebenswirklichkeit kontrastieren)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b><br/>         personale Kompetenz (Selbstwahrnehmung)<br/>         Sozialkompetenz (soziale Wahrnehmungsfähigkeit)</p> | <p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b><br/>         Römischer Alltag (Die Großstadt Rom)</p>  |  |
| <p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen: Unsere Lernenden können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li> <li>• Verbal- und Nominalformen zunehmend selbstständig gemäß ihrer Funktion im Text bestimmen.</li> <li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li> <li>• beim Rekodieren zunehmend verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten der deutschen Sprache hinsichtlich ihrer sprachlichen Angemessenheit vergleichen.</li> <li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li> <li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li> <li>• Informationen zu dem Bereich „Die Großstadt Rom“ wiedergeben</li> </ul>  | <p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1. und 2. Pers. Sg. und Pl. Präsens Aktiv</li> <li>• Imperativ Sg. und Pl.</li> <li>• esse, prodesse, posse</li> <li>• Personalpronomina (Nominativ; Akkusativ; Ablativ)</li> <li>• Vokativ</li> </ul> | <p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li> <li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li> </ul> |



Fach/Jahrgang: Latein 6  
**Unterrichtseinheit „Lektion 7“**

|  |  |   |
|--|--|---|
| <p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b></p> <p>Sprachkompetenz (Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; elementare syntaktische Strukturen eines Textes sinngerecht analysieren und benennen Fachterminologie benutzen)</p> <p>Textkompetenz (lateinische Texte zunehmend selbständig dekodieren; Wortschatz und Grammatik dazu nutzen, lateinische Texte zu dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)</p> <p>Kulturkompetenz (den Bereich „Sport und Spiele“ beschreiben und mit der eigenen Lebenswirklichkeit kontrastieren)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b><br/>personale Kompetenz (Selbstwahrnehmung)<br/>Sozialkompetenz (soziale Wahrnehmungsfähigkeit)</p> | <p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b><br/>Römischer Alltag (Sport und Spiele)</p>   |   |
| <p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen: Unsere Lernenden können</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li><li>• Verbal- und Nominalformen zunehmend selbstständig gemäß ihrer Funktion im Text bestimmen.</li><li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li><li>• beim Rekodieren zunehmend verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten der deutschen Sprache hinsichtlich ihrer sprachlichen Angemessenheit vergleichen.</li><li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li><li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li><li>• Informationen zu dem Bereich „Sport und Spiele“ wiedergeben</li></ul>   | <p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Syntax:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Attribut</li><li>• Genitivus possessivus, subiectivus, obiectivus</li></ul> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Genitiv (a-, o-, kons.- Deklination)</li></ul> | <p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li><li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li></ul> |